

Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung Wolgast

von Donnerstag, dem 17.11.2016 von 18.30 bis 20.30 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal im Kornspeicher (Wolgast, Burgstraße 6 A)

Anwesend waren:

Stadtvertretung

Grugel, Brigitte

Heß, Harald

Markgraf, Olaf

Bergemann, Lars

Dämering, Peter

Eigbrecht, Christoph

Fischer, Ralf

Hämmerling, Gerhard

bis 20.25 Uhr

Janeck, Bernhard

Kieser, Anke

Klein, Karin

Knuth, Hans-Jörg

bis 19.42 Uhr - Ende öffentl. Teil

Koplin, Arne

Kowolik, Bernard

Lada, Toralf

Neubauer, Heiko

Neumann, Frieder

Pens, Ralf

Plückhahn, Reinhardt

Powils, Heinz

Schneider, Jan

Staufenbiel, Daniel

von Arnim, Gisela

Zorr, Siegfried

Verwaltung

Kretschmer, Gisela

Schönwandt, Jürgen

Rothbart, Gabriele

Jaddatz, Katrin

Meng, Kerstin

Nicht anwesend waren:

Stadtvertretung

Bulut, Ali

entschuldigt

Verwaltung

Weigler, Stefan

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin
2. Einwohnerfragestunde I
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

4. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese
5. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.10.2016 gefassten Beschlüsse
6. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung am Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Am Stadthafen"
7. Besetzung von Ausschüssen
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-111
8. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Unterhaltung eines Rechnungsprüfungsamtes
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-109
9. Öffentlich-rechtlicher Vertrag
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-110
10. Beschluss über die Inanspruchnahme des Übergangszeitraumes bis 31.12.2020 nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-112
11. Gaslieferungsvertrag ab dem 01.01.2017
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-117
12. Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin
13. Mitteilungen des Bürgermeisters
14. Anfragen der Stadtvertreter
15. Einwohnerfragestunde II

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin

Stadtvertretervorsteherin Grugel eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt die Stadtvertreter, die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Kretschmer, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse sowie einige Einwohner. Bürgermeister Weigler befindet sich derzeit im Urlaub.

Stadtvertreterin Grugel informiert, dass Herr Andreas Eckert sein Mandat als Stadtvertreter niedergelegt hat. Nachfolger ist Herr Frieder Neumann.

Stadtvertreter Frieder Neumann wird durch Stadtvertretervorsteherin Grugel per Handschlag zur Verschwiegenheit über die ihm in seiner Tätigkeit bekannt werdenden Angelegenheiten, deren Geheimhaltung ihrer Natur nach erforderlich, besonders vorgeschrieben oder von der Stadtvertretung oder einem ihrer Ausschüsse beschlossen worden sind, verpflichtet. Sie wünscht ihm viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

–

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde I

Es werden keine Anfragen bzw. Anregungen vorgebracht.

–

zu TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtvertretervorsteherin Grugel stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 24 anwesenden Stadtvertretern fest. Stadtvertreter Bulut fehlt entschuldigt.

–

zu TOP 4 Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese

Stadtvertretervorsteherin Grugel schlägt folgende Änderungen vor:

- Absetzung der TOP 16 – 01-BV 2016-099 „Verkauf des Grundstücks Gemarkung Wolgast Flur 11 ...“
In der Hauptausschusssitzung wurde darum gebeten, die Vorlage in die nächste Sitzungsrunde zu verschieben.
- Absetzung des TOP 17 – 01-BV 2016-106 „Zustimmung zur Grundschuldbestellung am Grundstück Gemarkung Wolgast Flur 19 ...“
Der Antrag wurde zurückgezogen.
- neu aufgenommen wird TOP 18 – 01-BV 2016-108 „Verkauf des Grundstücks Gemarkung Wolgast Flur 5 ...“.

Weitere Änderungen bzw. Ergänzungen werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnungspunkte werden in der Nummerierung entsprechend angepasst.

Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

–

zu TOP 5 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.10.2016 gefassten Beschlüsse

Stadtvertretervorsteherin Grugel gibt die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.10.2016 gefassten Beschlüsse bekannt.

- **Beschluss Nr. 01-B 2016-086:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Erteilung einer Löschungsbewilligung - Grundbücher von Wolgast Blatt 1745 und 1783
- **Beschluss Nr. 01-B 2016-087:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Verkauf einer Teilfläche zur Größe von ca. insgesamt 2.744 aus dem Grundstück Gemarkung Mahlzow Flur 1
- **Beschluss Nr. 01-B 2016-088:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Auftragsvergabe Dachsanierung Kita Brummkreisel an die Fa. Dachdeckermeister Dirk Eckloff, Lissan.

–

zu TOP 6 Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung am Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Am Stadthafen"

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Stadtvertretervorsteherin Grugel Herrn Dr. Raith von der Fa. Raith Hertelt Fuß - Partnerschaft für Stadt-, Landschafts- und Regionalplanung Karlsruhe.

Herr Dr. Raith stellt sich kurz vor und geht kurz auf das Verfahren zur Öffentlichkeitsbeteiligung ein. Anschließend erläutert er anhand der Planungsunterlagen das Vorhaben. Er zeigt den Geltungsbereich auf und geht auf die vorgesehene Nutzung der einzelnen Bereiche ein (Hausbootmarina, Fertigung und Wartung der Hausboote, Gewerbeeinrichtungen, Müllstationen, Hafendorf, Erlebnis- und Shopping-Pier, Umbau des vorhandenen Verwaltungsgebäudes in eine Beherbergungsstätte mit 120 Betten, Wellness, Gastronomie, Parkfläche, Vergnügungsstätten). Herr Dr. Raith verweist darauf, dass die der Marina gegenüberliegende Kaikante weiterhin nutzbar bleibt. Das Biotop wird erhalten. Es wurde ein Artenschutzgutachten gefertigt. In

dem Bereich sind keine schützenswerten Arten vorhanden. Weiterhin wurde ein Schallschutzgutachten beauftragt.

Stadtvertretervorsteherin Grugel dankt Herrn Dr. Rath für die Ausführungen und bittet die Anwesenden, ihre Fragen bzw. Anregungen vorzubringen.

- Die Anfrage zum ausreichenden Platz auf der der Steganlage gegenüberliegenden Seite des Hafens beantwortet Herr Dr. Raith dahingehend, dass hier ein Durchmesser von 60 m besteht. Lt. Abstimmung mit dem Hafenamts ist das ausreichend, um den Bereich auch weiterhin zu nutzen.
- Eine weitere Anfrage wurde zur Nutzung der Steganlage durch Gastlieger gestellt. Hierzu äußert Herr Dr. Raith, dass die Anzahl der Liegeplätze für die Umsetzung des Konzeptes maßgeblich ist. Er weist darauf hin, dass es sich hier um ein städtisches Grundstück handelt und regt an, den Sachverhalt mit dem Vorhabenträger zu verhandeln.
- Weiterhin wird nach einem Betreiberkonzept für den Einzelhandel/ die Beherbergung gefragt bzw. ob auch einheimische Gewerbetreibende die Möglichkeit haben, sich dort einzumieten oder einzukaufen.

Hierzu kann Herr Dr. Raith keine abschließende Antwort geben. Er verweist hier an den Vorhabenträger.

Weitere Anfragen bzw. Anregungen werden nicht vorgebracht.

Stadtvertretervorsteherin Grugel dankt Herrn Dr. Raith und verabschiedet ihn aus der Sitzung.

–

zu TOP 7 Besetzung von Ausschüssen **Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-111**

Stadtvertretervorsteherin Grugel erläutert kurz den Sachverhalt. Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2016-092

Die Stadtvertretung wählt
- für Herrn Andreas Eckert:

Herrn **Frieder Neumann** als Mitglied in den Sozial- und Kulturausschuss,

Herrn **Ralf Pens** als stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss,

Herrn **Frieder Neumann** als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bauen, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt.

beschlossen – Ja 24

zu TOP 8 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Unterhaltung eines Rechnungsprüfungsamtes **Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-109**

Stadtvertretervorsteherin Grugel erläutert den Sachverhalt. Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Stadtvertreter Plückhahn ist zur Abstimmung nicht anwesend.

Anmerkung: Auf Bitte des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses ist als Anlage zur Niederschrift auszugsweise eine E-Mail des Rechnungsprüfungsamtes (Frau Eschenauer) beigefügt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2016-093

Die Stadtvertretung beschließt, den beiliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Unterhaltung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 167 KV M-V abzuschließen.

beschlossen – Ja 23

zu TOP 9 Öffentlich-rechtlicher Vertrag
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-110

Stadtvertretervorsteherin Grugel erläutert kurz den Sachverhalt und verweist auf die Kostenregelung in der Begründung. Aufgrund der Anfrage aus dem Hauptausschuss informiert Herr Schönwandt über die zu erwartenden Einnahmen.

Auf Nachfrage zur Auskömmlichkeit des Betrages verweist Herr Schönwandt auf die Kalkulation nach KGSt. Anschließend wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2016-094

Die Stadtvertretung beschließt, mit dem Amt Züssow den beiliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen abzuschließen.

beschlossen – Ja 24

zu TOP 10 Beschluss über die Inanspruchnahme des Übergangszeitraumes bis 31.12.2020 nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-112

Frau Jaddatz erläutert ausführlich den Sachverhalt. Es ist vorgesehen, innerhalb dieser Frist die Geschäftsfelder zu untersuchen, um entsprechend entgegenwirken zu können.

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2016-095

Die Stadtvertretung beschließt, gegenüber dem Finanzamt die Erklärung zur Inanspruchnahme der Übergangsfrist bis zum 31.12.2020 nach § 27 Abs. 22 UStG abzugeben.

Demnach wird bis zum Ende der Übergangsfrist der § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für Umsätze in dem entsprechenden Zeitraum weiter angewandt.

beschlossen – Ja 24

zu TOP 11 Gaslieferungsvertrag ab dem 01.01.2017
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2016-117

Frau Kretschmer und Frau Rothbart erläutern kurz den Sachverhalt.

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2016-096

Die Stadtvertretung beschließt den Abschluss eines Gaslieferungsvertrages mit der Gasversorgung Vorpommern ab dem 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 mit einem Arbeitspreis in Höhe von 1,88 ct/kWh und einem jährlichen Grundpreis von 25,00 € pro Verbrauchsstelle.

beschlossen – Ja 23 Enthaltung 1

zu TOP 12 Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin

Stadtvertretervorsteherin Grugel lädt alle Anwesenden zum „Tag der Demokratie“ am 25.11.2016 in der Zeit von 15.00 – 20.00 Uhr ein. Das Thema ist „Demokratie von Tür zu Tür“, ein Abendspaziergang der anderen Art. Es ist vorgesehen, verschiedene Träger zu besuchen und etwas über deren Projektarbeit zu erfahren (so z. B. das Kinderhilfswerk Albert Schweitzer, den Eine-Welt-Laden, den Peenebunker, die Kirche u.a.). Treffpunkt ist um 15.00 Uhr im Kaminzimmer des Historischen Rathauses. Ein Kulturprogramm ist geplant und die Versorgung ist abgesichert. Auf den Webseiten der Stadt kann bereits zum jetzigen Zeitpunkt an einem Demokratie-Quiz teilgenommen werden.

–

zu TOP 13 **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Haushalt 2017 – Unterlagen gemeinsame Sitzung

Frau Jaddatz informiert, dass seit den Mittagsstunden das Zahlenwerk (KLR, Investitionsplan) für den Haushalt 2017 im Ratsinformationssystem unter der gemeinsamen Ausschusssitzung am 24.11.2016 eingestellt ist. Nachgereicht wird noch die Kostenanalyse. Sie bittet darum, diese Unterlagen für die Beratung in den Fraktionssitzungen in Vorbereitung der Sitzung zu verwenden. Bei Fragen stehen sie, Frau Kock oder Frau Oswald gern zur Verfügung.

Straßenführung Ortsteil Schalense/ Buswartehäuschen B111 – Nähe Pritzier

Frau Rothbart informiert, dass in der Dorfstraße Schalense auch aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde keine Gefahrensituation besteht. Die Hecke ist geschnitten worden und stellt somit keine Sichtbehinderung dar. 30er-Zonen sind immer problematisch, da hier die Regelung Rechts vor Linke gilt.

Frau Rothbart verweist darauf, dass die Buswartehäuschen in den Jahren 2009 und 2012/13 in erster Linie wegen des Schülerverkehrs in die Ortsdurchfahrten Pritzier und Schalense verlegt wurden. Die außenliegende Haltestelle wird kaum noch frequentiert.

Anmerkung: Vermerke der Ordnungsbehörde sind unter dieser Sitzung im Ratsinformationssystem eingestellt (Reiter Informationen).

Sperrung im Zusammenhang mit dem Straßenausbau vor der Zufahrt familia/ ALDI – Wedeler Straße

Die Verkehrsführung im Zusammenhang mit der o. g. Baumaßnahmen hat für Irritationen gesorgt. Verwaltungsseitig werden die Verkehrsführung (anhand einer Flurkarte) sowie die durchzuführenden Arbeiten erläutert. Es gab eine Beschwerde eines Einkaufsmarktes über die Verkehrsführung und damit verbunden ausbleibender Kunden. Verwaltungsseitig wird darüber informiert, dass am 03.11.2016 mit dem Eigentümer der Fläche, dem Zweckverband, der Baufirma und dem Ingenieurbüro eine örtliche Besichtigung stattgefunden hat, in der auch der Sperrmechanismus erläutert wurde. Die Straßenverkehrsbehörde hat angeordnet, dass die Zufahrt von der B 111 abgetrennt werden muss, da die Aufweitungsspur durch die Zufahrt zum Parkplatz unterbrochen wird. Davon wurde der Grundstückseigentümer in Kenntnis gesetzt. Bemühungen der Verwaltung zu einer anderen Lösung waren erfolglos. Zusätzlich zur jetzigen Ausschilderung sind aber Vorwegweiser im Bereich der B 111 stadtauswärts und stadteinwärts aufgestellt worden. Auch der familia-Markt hat die Möglichkeit, auf seinem Grundstück Hinweisschilder aufzustellen. Wenn auch zu Anfang der Woche der Parkplatz relativ leer war, so hat sich die Situation zwischenzeitlich entspannt (Kontrollen durch die Politessen). Es ist vorgesehen, die Maßnahme bis zum 16.12.2016 abzuschließen, da bis zu diesem Zeitpunkt letztmalig Asphalt angeliefert werden kann.

Ergänzung zum „Tag der Demokratie“

Frau Kretschmer informiert, dass im Rahmen des Bundesprogramms 16 Projekte gefördert mit rund 50.000 € gefördert wurden. Der Eigenanteil der Stadt ist darin enthalten. Auch sie lädt herzlich zur Teilnahme ein.

Brückenlauf

Am 27.11.2016 führen die Usedomer Laufmützen zugunsten des Kinderhospizes Greifswald einen Brückenlauf durch. Die Veranstaltung findet im Zusammenwirken mit der Stadt Wolgast statt.

–

zu TOP 14 **Anfragen der Stadtvertreter**

Stadtvertreter Schneider greift noch einmal die Thematik „Sperrung im Zusammenhang mit dem Straßenausbau vor der Zufahrt familia/ ALDI – Wedeler Straße“ auf und bringt seine Entrüstung über die Verkehrsregelung zum Ausdruck, insbesondere im Hinblick auf die Abschaltung der Ampelanlage. Dies stellt eine Gefährdung der Fußgänger, im besonderen Maße der Kinder dar. Er verweist hier auch auf die Schulwegsicherung. Die Kinder sind hinter den Baken nicht zu sehen und wissen nicht, wann sie die Straße

überqueren können. Auch die Zu- und Abfahrten vom Parkplatz kann er nicht nachvollziehen. Er weist darauf hin, dass die eigentlich verkehrsberuhigte Dr.-Th.-Neubauer-Straße nunmehr Hauptverkehrsstraße ist. Hier fehlen Halteverbotsschilder. Stadtvertreter Schneider regt an, die Zufahrt zum Parkplatz zu verbreitern. Damit könnten die Fahrzeuge von der R.-Koch-Straße rechts weg auf den Parkplatz und auch wieder rechts weg in Richtung Bundesstraße vom Parkplatz herunter fahren.

Frau Rothbart erklärt, dass diese Regelung beim Straßenverkehrsamt beantragt wurde. Aufgrund der Unterbrechung der Aufweitungsspur wurde der Antrag nicht genehmigt. Am gestrigen Tag hat nochmals ein Vororttermin mit der Verwaltungsführung und dem Straßenverkehrsamt stattgefunden. Dort wurden u. a. auch die vorgebrachten Argumente hinsichtlich der Schulwegsicherung vorgebracht. Das Straßenverkehrsamt hat seine Entscheidung nicht geändert.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter/in Markgraf, von Arnim und Heß sowie Frau Rothbart. U. a. wird nochmals auf die problematische Situation für Fußgänger hingewiesen, u. a. auch durch die ungünstige Ausleuchtung des Bereiches, die auch durch die Abschaltung der Ampelanlage verstärkt wird. Es wird weiterhin vorgeschlagen, das Provisorium als Zufahrt und die jetzige Zufahrt als Abfahrt vom Parkplatz zu nutzen und die Ampel mit der gelb blinkenden Signalbeleuchtung zu schalten.

–

zu TOP 15 Einwohnerfragestunde II

Herr Spiegelberg, Wolgast, regt im Zusammenhang mit der Abschaltung der Ampelanlage aufgrund der Sperrung R.-Koch-Straße an, die Ampel für die Fußgänger als Bedarfsampel umzustellen.

Frau Rothbart erklärt, dass dies aufgrund der technischen Ausstattung der Ampelanlage nicht möglich ist.

Weiterhin bringt Herr Spiegelberg seinen Unmut in Bezug auf die Schließung der Kinder- und Geburtshilfestation im Kreiskrankenhaus zum Ausdruck und schlägt vor, die Stadt Wolgast in „Seniorenstadt“ umzubenennen, denn die Betreuung der älteren Bürger ist vorhanden.

Stadtvertretervorsteherin Grugel versichert, dass sich nicht nur die älteren Bürger, sondern auch die jüngeren in unserer Stadt wohlfühlen sollten.

Weitere Anfragen bzw. Anregungen werden nicht vorgebracht.

Stadtvertretervorsteherin Grugel schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.42 Uhr. Sie dankt den Einwohnern und der Presse und verabschiedet sie aus der Sitzung.

Nach einer kurzen Pause wird mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren. Stadtvertreter Knuth hat sich in der Pause aus der Sitzung verabschiedet.

–

Brigitte Grugel

Vorsitz

Stellvertretung

Kerstin Meng

Schriftführung